

Stuttgart Netze: Ausgezeichnete Arbeit!

Der neue Stromnetzbetreiber der Landeshauptstadt hat seine Organisation und Prozesse so gestaltet, dass sie schon jetzt den hohen Anforderungen des Technischen Sicherheitsmanagements (TSM) genügen.

Nach gerade einmal einem knappen halben Jahr Betrieb ist das Gemeinschaftsunternehmen der Stadtwerke Stuttgart und der Netze BW jetzt von unabhängigen Prüfern des Verbands VDE/FNN für sein technisches Sicherheitsmanagement ausgezeichnet worden. Für die [Stuttgart Netze Betrieb GmbH](#) ist das ein weiterer wichtiger Schritt in der Unternehmensentwicklung.

Entsprechend zufrieden zeigt sich der technische Geschäftsführer Harald Hauser: „Mit dieser Zertifizierung haben wir einen ganz wesentlichen letzten Baustein im Aufbau unserer Stuttgart Netze Betrieb (SNB) erreicht. Jetzt ist es amtlich, dass wir über die organisatorischen Strukturen und entsprechend qualifizierte Mitarbeiter verfügen, um eine sichere Stromversorgung zu gewährleisten. Ohne die ausgezeichnete Arbeit unseres ganzen Teams wäre das nicht möglich gewesen.“

„Insbesondere unsere technischen Bereiche, die sich mit der Planung, dem Bau und Betrieb von Netzen befassen, wurden unter die Lupe genommen. Als neu gegründetes Unternehmen war es unsere größte Herausforderung, die Organisation und Prozesse in den letzten Monaten zügig so zu gestalten, dass sie den hohen Anforderungen der Prüfer genügen“, erklärt Frank Lescher, Leiter Netzbetrieb bei der SNB.

Was bedeutet TSM?

Das Technische Sicherheitsmanagement (TSM) ist ein speziell auf die Bedürfnisse von Versorgungsunternehmen zugeschnittenes Managementsystem. Eine TSM-Zertifizierung unterstreicht, dass das Unternehmen rechtssicher organisiert ist und die Mitarbeiter alle Gesetze, Vorschriften und Normen einhalten. Im Fokus stehen vor allem Arbeitssicherheit und Umweltschutz. Auch das Energiewirtschaftsgesetz und technische Regelwerke werden berücksichtigt.